



gräfix® 418 *Monodrän* Bindemittel auf Trass-Basis

Ist ein hochwertiges, vergütetes Spezialbindemittel mit Trassmehl und Zement. Monodrän-Bindemittel mit Gesteinskörnung gemischt, kann im Außenbereich als Drainageschicht eingesetzt werden. Durch das große Kammergefüge (kein feines Kapillarsystem) wird eine schnelle Wasserabführung erzielt und gleichzeitig der kapillare Wasseraufstieg verhindert. Im Innenbereich kann der Einkormmörtel als Lastverteilungsschicht unter verschiedensten Belägen verwendet werden, somit werden kurze Bauzeiten durch eine sehr schnelle Trocknung erreicht. Das Ergebnis ist eine schwindarme Lastverteilungsschicht, die nach kürzester Zeit belegt werden kann.



gräfix® 418 *Monodrän* · Bindemittel auf festen, gebundenen Tragschichten

- 1) Der Untergrund muss ein Gefälle von mind. 2 % aufweisen, um eine optimale Horizontalentwässerung zu gewährleisten.
- 2) Darauf folgt eine Abdichtung, welche Auswaschungen aus dem Untergrund verhindert und gleichzeitig eine gute wasserführende Ebene darstellt.
- 3) Die Einkorn-Mörtelschicht (gemischt aus Splitt-Körnung 4/8 und gräfix 418 Monodrän-Bindemittel) muss mind. eine Schichtdicke von 4 cm erreichen, damit ein kapillarer Wasseraufstieg wirksam verhindert werden kann. Des Weiteren ist diese Dicke für das Erreichen der Mindestdruckfestigkeit bzw. Biegezugfestigkeit erforderlich.
- 4) Rückseitig der Platten wird der Mittelbettkleber z. B. gräfix 34 fein als Kontaktschicht aufgezogen und in die Einkormmörtelschicht (frisch-In-frisch oder in die trockene Einkormmörtelschicht) eingedrückt bzw. geklopft. Ein Gefälle entsprechend der Norm (ca. 1,5 % je nach Oberflächenstruktur) ist auch hier auszuführen, damit die Platten einem Selbstreinigungseffekt unterliegen und die erste wasserführende Ebene an der Oberfläche der Konstruktion entsteht.
- 5) Die Fuge kann ab dem dritten Tag (mit gräfix Fliesen- und Natursteinfuge oder gräfix Drainagefuge) ausgebildet werden.